

Büchertisch

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Das neue Leben - Im Lichte neuzeitlicher Erkenntnis : monatliche Zeitschrift und Ratgeber über alle Gebiete der Lebensreform**

Band (Jahr): **2 (1930-1931)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Immler's Rieselbad entspricht wirklich allen Anforderungen eines neuzeitlichen Rieselbades und wir können es Interessenten bestens empfehlen.

Unsere Warenabteilung ist für deren Bedienung gerne besorgt und wird auch, bei Beilage des Rückportos gerne nähere Auskunft erteilen.

BÜCHERTISCH.

Hans Wölfle, «Heilkuren und Hausmittel». Samariter-Verlag, Karlsruhe. Broschiert

Vergessene alte und erprobte neue Heilkuren und Hausmittel, bieten dem neuzeitlichen Leser eine reiche Hilfsquelle zur Hebung körperlicher Schäden, denn das Gebotene geht mit den neuesten Forschungen und Errungenschaften auf lebensreformerischem Gebiete einig. Eine leicht verständliche, volkstümliche Sprache wird das Werk bald beliebt machen in jeder Familie des Volkes.

Mehr oder weniger neu mag die häusliche Anwendung der Farblichtkuren für manchen sein, nichtsdestoweniger aber auch für manchen zum Studium und zur Nachprüfung und zum Ansporn dienen.

Emil Grotzinger, «Organismusbesen». Verlag Diätreform, Lehrad bei Mölln in Lbg. Broschiert RM 1.25, Fr. 1.55.

In wem weckte obiger Titel nicht eine fröhliche Vorstellung, denn an einen Besen für den Organismus denkt wohl nicht gleich jedermann, am wenigsten die, die sich gar nicht bewusst sind, wie notwendig ihr Körper einer gründlichen Reinigung bedürfte. Dem Anfänger, wie auch dem Erfahrenen auf dem Gebiete neuzeitlicher Lebensweise, ja selbst demjenigen, der einer Lebensänderung unwillig gegenübersteht, bietet die Schrift in ihrer reichhaltigen Darstellung und lebhaften Sprache einen reichen Ansporn und mancher, der zuvor von einem Organismusbesen nichts hat wissen wollen, wendet ihn mit gutem Humor und gutem Erfolge nunmehr an.

Dr. Ernst Winkler, «Das Diätreform-Essbuch». Verlag Diätreform, Lehrad bei Mölln (Lbg.). Broschiert

Viele Kochbücher bieten sich der Hausfrau an und sie wählt aus ihrer Mitte gerne solche, die Bezug nehmen auf die neuesten Errungenschaften der Ernährungsfragen und die ihr auch Aufschluss zu bieten vermögen über die so wichtige Säuglings- und Kinderernährung nicht zuletzt auch über diejenige der Greise.

Obiges Werk mag diesen Wünschen entsprechen und kann daher jeder Mutter zum Studium empfohlen werden.

Emma Gut, Lugano, «Frischkost». Broschiert Fr. 1.—.

Aus dem Schatze ihrer fünfjährigen Erfahrung bietet die Verfasserin eine anregende Anleitung zur Zubereitung neuzeitlicher Gerichte. Manche vielbeschäftigte Hausfrau greift gerne zu den dargebotenen Rezepten und findet darin die nötige Anregung, um selbst im gleichen Sinne für ihre Familie Gutes zu ersinnen.

Alle hier besprochenen Bücher und Schriften können gegen Voreinsendung des Betrages auch durch den Verlag „Das Neue Leben“ ohne jeden Preiszuschlag bezogen werden. Bei Bestellung mehrerer Bücher erfolgt Frankozusendung. Man schicke den Betrag auf unser Postscheckkonto Basel V, Nr. 6883, (in Deutschland auf das Postscheckkonto Karlsruhe, Nr. 70323).

Ohne Glauben an Gott, ohne Hoffnung auf eine gerechte Lösung aller Schwierigkeiten ist das Leben trübe und der Kampf ein nutzloses Schlagen der Luft.